<u>Allgemein</u> | <u>Bevorzugter Name und normierter Sucheinstieg</u> | <u>Abweichende Namen und zusätzliche</u> Sucheinstiege | In Beziehung stehende Entitäten | Umgang mit Altdaten | Beispiel

Stand	15.02.2022
Kurzname	EH-S-06-2
Thema	Kirchenbauten
Satzart (PICA)	Tg
Satztyp (Aleph/Alma)	g
Entitätencode	gib
RSWK	731
RDA	
AWR	
ERL	
ELF	
EH	<u>EH-S-06-1</u>
Bearbeiter	DNB/Büsken

Allgemein

Kirchenbauten werden als Geografika mit der Satzart Tg (PICA) bzw. dem Satztyp g (Aleph und Alma) erfasst und erhalten den Entitätencode "gib".

↑ nach oben

Bevorzugter Name und normierter Sucheinstieg

Die Regeln für Bauwerke, Großplastiken, Grab- und Denkmäler allgemein gelten auch für Kirchenbauten.

Der bevorzugte Name wird aus dem Individualnamen und dem Hauptort, der in Unterfeld \$g (PICA, Aleph-IDS und Alma) bzw. Unterfeld \$h (Aleph) angefügt wird, gebildet. Der Hauptort wird in der Form des normierten Sucheinstiegs für diesen Ort erfasst. Nur falls es zwei namensgleiche Kirchenbauten in einem Ort gibt, wird in Unterfeld \$g (PICA, Aleph-IDS und Alma) bzw. Unterfeld \$h (Aleph) der Ortsteil erfasst. In der Schweiz werden für die Vorzugsbenennung die selbstständig erfassten Orte, nicht die administrativ übergeordneten politischen Gemeinden genommen. (vgl. EH-G-05; Hinweis für die Schweiz: Falls der Standort ein unselbstständiges, mit Bindestrich zu erfassendes Stadtquartier ist, S. 2+3 der EH-G-05, wird in der Vorzugsbenennung der Hauptort erfasst mit der Ausnahme, dass aufgrund von Gleichnamigkeit der Hauptort nicht ausreicht).

Bevorzugter Name für Kirchenbauten von Gemeinden mit katholischer Konfession ist in der Regel das Patrozinium. Unabhängig von der Konfession gilt: Ist ein Kirchenbau unter einem anderen Individualnamen gemäß den Nachschlagewerken einschließlich Homepage bekannter als unter seinem Patrozinium oder dem ehemaligen Patrozinium, so gilt dieser als gebräuchlicher Name und wird zum bevorzugten Namen.

GND-Erfassungshilfe Seite 1/9

Bei Kirchenbauten werden Bezeichnungen wie Sankt, San, Santa, Santissima usw., wenn eindeutig festzustellen, im bevorzugten Namen immer ausgeschrieben, unabhängig von der vorliegenden Namensform.

Beispiele:

PICA31

Patrozinium

151 Sankt Nikolaus**\$g**Freudenstadt

151 Sankt Johannes\$gRutesheim

Individualname

151 Erlöserkirche\$gBamberg

151 Peterskirche**\$g**Rom

Aleph²

Patrozinium

151 \$g Sankt Nikolaus \$h Freudenstadt

151 \$g Sankt Johannes \$h Rutesheim

Individualname

151 \$g Erlöserkirche **\$h** Bamberg

151 \$g Peterskirche \$h Rom

Aleph IDS³

Patrozinium

151 \$g Sankt Nikolaus \$g Freudenstadt

151 \$g Sankt Johannes **\$g** Rutesheim

Individualname

151 \$g Erlöserkirche \$g Bamberg

151 \$g Peterskirche \$g Rom

GND-Erfassungshilfe Seite 2/9

Die Darstellung der PICA-Beispiele entspricht der Erfassung in der WinIBW.

Die Aleph-Beispiele werden zur besseren Übersicht mit Spatien vor und nach den Unterfeldern dargestellt. Dies entspricht nicht der tatsächlichen Erfassung; zur Erfassung werden im Aleph-System Satzschablonen verwendet.

Die Aleph IDS-Beispiele werden zur besseren Übersicht mit Spatien vor und nach den Unterfeldern dargestellt. Dies entspricht *nicht* der tatsächlichen Erfassung; zur Erfassung werden im Aleph-System Satzschablonen verwendet.

Alma

Patrozinium

151 \$\$ Sankt Nikolaus \$\$g Freudenstadt

151 \$\$a Sankt Johannes \$\$g Rutesheim

Individualname

151 \$\$a Erlöserkirche \$\$g Bamberg

151 \$\$a Peterskirche \$\$g Rom

"Dom", "Münster" und "Kathedrale" werden wie Bauwerksgattungen behandelt, d. h. der Ort als individualisierendes Element bildet in Verbindung mit dem Sachbegriff den Individualnamen. Ein bevorzugter Name in der adjektivischen Form (z. B. Freiburger Münster) ist nicht zulässig, diese Form kann als abweichender Name erfasst werden. Der Ort soll in der Form des normierten Sucheinstiegs für diesen Ort erfasst werden.

Beispiel:

PICA3

151 Münster Freiburg**\$g**Freiburg im Breisgau

451 Freiburger Münster**\$g**Freiburg im Breisgau

Aleph

151 \$g Münster Freiburg \$h Freiburg im Breisgau

451 \$g Freiburger Münster \$h Freiburg im Breisgau

Aleph IDS

151 \$g Münster Freiburg \$g Freiburg im Breisgau

451 \$g Freiburger Münster \$g Freiburg im Breisgau

Alma

151 \$\$a Münster Freiburg \$\$g Freiburg im Breisgau

451 \$\$a Freiburger Münster \$\$g Freiburg im Breisgau

Eine Funktionsbezeichnung wie zum Beispiel "Stiftskirche", "Pfarrkirche", "Evangelische Kirche" oder "Wallfahrtskirche" wird nur dann zum bevorzugten Namen, wenn sich weder in den Nachschlagewerken noch in der Vorlage oder im Internet eine andere Namensform ermitteln lässt. Konfessionsbezeichnungen können zu Unterscheidung, wenn nötig, hinzugenommen werden. Der Individualname wird auch hier wie bei Bauwerksgattungen gebildet; d. h. der Funktionsbezeichnung wird der Ortsname hinzugefügt.

Beispiel:

PICA3

151 Stadtkirche Remscheid\$gRemscheid

GND-Erfassungshilfe Seite 3/9

Aleph

151 \$g Stadtkirche Remscheid \$h Remscheid

Aleph IDS

151 \$g Stadtkirche Remscheid \$g Remscheid

Alma

151 \$\$a Stadtkirche Remscheid \$\$g Remscheid

↑ nach oben

Abweichende Namen und zusätzliche Sucheinstiege

Andere Namen werden als abweichende Namensformen erfasst. Dabei gilt das Gleiche wie für die den bevorzugten Namen: Bei Kirchenbauten innerhalb eines Ortes wird der Ort stets als Zusatz in Unterfeld \$g (PICA, Aleph-IDS und Alma) bzw. Unterfeld \$h (Aleph) erfasst.

Beispiel:

PICA3

- 151 Sankt Lamberti\$gGladbeck
- 451 St.-Lamberti-Kirche\$gGladbeck
- **451** Sankt-Lamberti-Kirche**\$g**Gladbeck
- 451 Propsteikirche St. Lamberti\$gGladbeck
- 451 Propsteikirche Sankt Lamberti\$gGladbeck
- 451 Lambertikirche\$gGladbeck

Aleph

- 151 \$g Sankt Lamberti \$h Gladbeck
- 451 \$g St.-Lamberti-Kirche \$h Gladbeck
- **451 \$g** Sankt-Lamberti-Kirche **\$h** Gladbeck
- **451 \$g** Propsteikirche St. Lamberti **\$h** Gladbeck
- 451 \$g Propsteikirche Sankt Lamberti \$h Gladbeck
- **451 \$g** Lambertikirche **\$h** Gladbeck

Aleph IDS

- 151 \$g Sankt Lamberti \$g Gladbeck
- 451 \$g St.-Lamberti-Kirche \$g Gladbeck
- 451 \$g Sankt-Lamberti-Kirche \$g Gladbeck
- **451 \$g** Propsteikirche St. Lamberti **\$g** Gladbeck
- 451 \$g Propsteikirche Sankt Lamberti \$g Gladbeck
- 451 \$g Lambertikirche \$g Gladbeck

GND-Erfassungshilfe Seite 4/9

Alma 151 \$\$a Sankt Lamberti \$\$g Gladbeck 451 \$\$a St.-Lamberti-Kirche \$\$g Gladbeck 451 \$\$a Sankt-Lamberti-Kirche \$\$g Gladbeck 451 \$\$a Propsteikirche St. Lamberti \$\$g Gladbeck 451 \$\$a Propsteikirche Sankt Lamberti \$\$g Gladbeck

↑ nach oben

In Beziehung stehende Entitäten

451 \$\$a Lambertikirche **\$\$g** Gladbeck

Der Standort des Bauwerks, beteiligte Personen oder Körperschaften (z. B. Künstler und Architekten), das übergeordnete Bauwerk, die Gattungsbezeichnung werden als in Beziehung stehende Datensätze unter Angabe ihrer Rolle erfasst. Die Ortsangabe im Feld 551 entspricht immer dem Inhalt von Unterfeld \$g (PICA, Aleph-IDS und Alma) bzw. Unterfeld \$h (Aleph) und wird zusätzlich mit \$X 1 (PICA, Aleph) bzw. \$9 X:1 (Alma) codiert; bei Bedarf kann je nach Inhalt von \$g bzw. \$h ein weiteres Feld 551 mit dem Hauptort oder dem Ortsteil erfasst werden.

Pfarreien bzw. Kirchengemeinden als Körperschaften können bei Kirchenbauten im Feld 510 mit dem Code "rela" erfasst werden.

Funktionsbezeichnungen können im Sinne einer Polyhierarchie im Feld 550 als weiterer Oberbegriff mit dem Code \$40bin erfasst werden.

Beispiel:

PICA3 151 Zur Schmerzhaften Muttergottes\$gHorb am Neckar 451 Zur Schmerzhaften Muttergottes\$gHorb-Bildechingen 550 !...!Saalkirche\$4obin 550 !...!Wallfahrtskirche\$4obin 551 !...!Horb am Neckar\$4orta\$X1 551 !...!Horb-Bildechingen\$4orta

Aleph

```
151 $g Zur Schmerzhaften Muttergottes $h Horb am Neckar
451 $g Zur Schmerzhaften Muttergottes $h Horb-Bildechingen
550 $s Saalkirche $4 obin $9 (DE-588)...
550 $s Wallfahrtskirche $4 obin $9 (DE-588)...
551 $g Horb am Neckar $4 orta $X 1 $9 (DE-588)...
551 $g Horb-Bildechingen $4 orta $9 (DE-588)...
```

GND-Erfassungshilfe Seite 5/9

Aleph IDS

151 \$g Zur Schmerzhaften Muttergottes \$g Horb am Neckar

451 \$g Zur Schmerzhaften Muttergottes \$g Horb-Bildechingen

550 \$s Saalkirche \$4 obin \$1 (DE-588)...

550 \$s Wallfahrtskirche \$4 obin \$1 (DE-588)...

551 \$**g** Horb am Neckar \$**4** orta \$**X** 1 \$**1** (DE-588)...

551 \$g Horb-Bildechingen **\$4** orta **\$1** (DE-588)...

Alma

151 \$\$a Zur Schmerzhaften Muttergottes \$\$g Horb am Neckar

451 \$\$a Zur Schmerzhaften Muttergottes \$\$g Horb-Bildechingen

550 \$\$0 (DE-588)... **\$\$a** Saalkirche **\$\$4** obin

550 \$\$0 (DE-588)... **\$\$a** Wallfahrtskirche **\$\$4** obin

551 \$\$0 (DE-588)... **\$\$g** Horb am Neckar **\$\$4** orta **\$\$9** X:1

551 \$\$0 (DE-588)... **\$\$g** Horb-Bildechingen **\$\$4** orta

Die Rollen werden wie folgt gekennzeichnet:

Architekt arch
Bauherr bauh
Bildhauer bilh
Gefeierte/geehrte Person feie
Künstler kuen

Bauwerkstyp⁴

(Oberbegriff, instanziell) obin

Standort orta (immer mit \$X1)

Übergeordnetes Bauwerk

(Oberbegriff, partitity) obpa

Weitere Beziehungen und Codierungen sind möglich (vgl. <u>Liste der GND-Codes für Beziehungen im</u> Unterfeld \$4).

Zeitangaben (Baujahr, Zeit des Bestehens) werden im Feld 548 mit einer geeigneten Codierung erfasst.

Baujahr, Zeit des Entstehens dats Zeit des Bestehens datb

<u>↑ nach oben</u>

Umgang mit Altdaten

Kirchenbauten wurden in der Migration zur GND nur unzureichend umgesetzt. Deshalb wurde bei allen Namen (sowohl bevorzugter Name als auch abweichende Namen), die aus einem Wort

GND-Erfassungshilfe Seite 6/9

⁴ Als Gattungsbegriff wird "Kirchenbau" vergeben, wenn kein engerer Begriff zutreffend ist.

bestehen, der Ort im Sinne eines Namensbestandteils hinzugefügt. Bei Namen (sowohl bevorzugter Name als auch abweichende Namen) aus zwei und mehr Wörtern wurde der Ort immer als Zusatz in Unterfeld \$g (PICA, Aleph-IDS und Alma) bzw. Unterfeld \$h (Aleph) erfasst. Dies muss bei Aufgreifen intellektuell überprüft werden.

Zum Umgang mit Altdaten vgl. Altdatenkonzept.

↑ nach oben

Beispiel (Vollständiger Datensatz)

```
PICA3
005 Tq1
006 http://d-nb.info/gnd/1081395362
008 gib
011 s
035 gnd/1081395362
040 $frswk
043 XA-DE-NW
065 31.3ab;3.5a
151 Sankt Pankratius$gKönigswinter
451 St. Pankratius$gKönigswinter
451 Katholische Pfarrkirche Sankt Pankratius$qKönigswinter
451 Kath. Pfarrkirche St. Pankratius$gKönigswinter
451 Ehemalige Benediktiner-Propsteikirche Sankt Pankratius$gKönigswinter
451 Ehem. Benediktiner-Propsteikirche St. Pankratius$gKönigswinter
451 Benediktiner-Propsteikirche St. Pankratius$gKönigswinter
451 Propsteikirche St. Pankratius$gKönigswinter
451 St. Pankratius (Oberpleis)$gKönigswinter
550 !...!Pfeilerbasilika$4obin
551 !...!Königswinter$4orta$X1
551 !...!Königswinter-Oberpleis$4orta
670 Dehio (2005)
670 Dehio (1967)
670 Reclam
670 Wikipedia $bStand: 19.01.2016 $uhttps://de.wikipedia.org/wiki/St._Pankratius_(Oberpleis)
678 $bIm 12. Jh. erbaute ehemalige Propsteikirche, die heute als katholische Pfarrkirche dient
903 $eDE-61
903 $rDE-605
```

```
Aleph

001 $a (DE-588)1081395362

024 $a http://d-nb.info/gnd/1081395362

035 $a (DE-588) 1081395362

043 $a XA-DE-NW

065 $a 31.3ab $a 3.5a

093 $a gib

095 $a 1

097 $a g
```

GND-Erfassungshilfe Seite 7/9

```
098 $a s
151 $g Sankt Pankratius $h Königswinter
451 $g St. Pankratius $h Königswinter
451 $g Katholische Pfarrkirche Sankt Pankratius $h Königswinter
451 $g Kath. Pfarrkirche St. Pankratius $h Königswinter
451 $g Ehemalige Benediktiner-Propsteikirche Sankt Pankratius $h Königswinter
451 $q Ehem. Benediktiner-Propsteikirche St. Pankratius $h Königswinter
451 $g Benediktiner-Propsteikirche St. Pankratius $h Königswinter
451 $g Propsteikirche St. Pankratius $h Königswinter
451 $g St. Pankratius (Oberpleis) $h Königswinter
550 $s Pfeilerbasilika $4 obin $9 (DE-588)...
551 $q Königswinter $4 orta $X 1 $9 (DE-588)...
551 $g Königswinter-Oberpleis $4 orta $9 (DE-588)...
667 $a rswk
670 $a Dehio (2005)
670 $a Dehio (1967)
670 $a Reclam
670 $a Wikipedia $b Stand: 19.01.2016 $u
    https://de.wikipedia.org/wiki/St._Pankratius_(Oberpleis)
678 $b Im 12. Jh. erbaute ehemalige Propsteikirche, die heute als katholische Pfarrkirche dient
903 $e DE-61 $r DE-605
```

```
Aleph IDS
001 $a (DE-588)1081395362
024 $a http://d-nb.info/gnd/1081395362
035 $a (DE-588) 1081395362
043 $a XA-DE-NW
065 $a 31.3ab $a 3.5a
093 $a gib
095 $a 1
097 $a g
098 $a s
151 $g Sankt Pankratius $g Königswinter
451 $g St. Pankratius $g Königswinter
451 $g Katholische Pfarrkirche Sankt Pankratius $g Königswinter
451 $g Kath. Pfarrkirche St. Pankratius $g Königswinter
451 $g Ehemalige Benediktiner-Propsteikirche Sankt Pankratius $g Königswinter
451 $g Ehem. Benediktiner-Propsteikirche St. Pankratius $g Königswinter
451 $g Benediktiner-Propsteikirche St. Pankratius $g Königswinter
451 $g Propsteikirche St. Pankratius $g Königswinter
451 $g St. Pankratius (Oberpleis) $g Königswinter
550 $s Pfeilerbasilika $4 obin $1 (DE-588)...
551 $g Königswinter $4 orta $X 1 $1 (DE-588)...
551 $g Königswinter-Oberpleis $4 orta $1 (DE-588)...
667 $a rswk
670 $a Dehio (2005)
670 $a Dehio (1967)
670 $a Reclam
```

GND-Erfassungshilfe Seite 8/9

```
670 $a Wikipedia $b Stand: 19.01.2016 $u https://de.wikipedia.org/wiki/St._Pankratius_(Oberpleis)
678 $b Im 12. Jh. erbaute ehemalige Propsteikirche, die heute als katholische Pfarrkirche dient
```

```
Alma
LDR
       01931nz##a2200409nc#4500
001
       989375712900041
005
       20170116114245.0
800
       160119n||azznnbabn##########|#ana####|c
024 7 $$a http://d-nb.info/gnd/1103502123 $$2 uri
035
       $$a (DE-101)1081395362
       $$a (DE-588)1081395362
035
040
       $$a DE-61 $$9 r:DE-605 $$b ger $$d 1250 $$f rswk
042
       $$a gnd1
043
       $$c XA-DE-NW
065
       $$a 31.3ab $$2 sswd
065
       $$a 3.5a $$2 sswd
075
       $$b g $$2 gndgen
075
       $$b gib $$2 gndspec
079
       $$a g $$q s
151
       $$g Sankt Pankratius $$g Königswinter
451
       $$g St. Pankratius $$g Königswinter
451
       $$g Katholische Pfarrkirche Sankt Pankratius $$g Königswinter
451
       $$g Kath. Pfarrkirche St. Pankratius $$g Königswinter
451
       $$g Ehemalige Benediktiner-Propsteikirche Sankt Pankratius $$g Königswinter
451
       $$g Ehem. Benediktiner-Propsteikirche St. Pankratius $$g Königswinter
451
       $$g Benediktiner-Propsteikirche St. Pankratius $$g Königswinter
451
       $$g Propsteikirche St. Pankratius $$g Königswinter
451
       $$g St. Pankratius (Oberpleis) $$g Königswinter
550
       $$0 (DE-101)042209269 $$0 (DE-588)4220926-2 $$0 http://d-nb.info/gnd/4220926-2
       $$a Pfeilerbasilika $$4 obin $$4 http://d-nb.info/standards/elementset/gnd#broader
       TermInstantial $$w r $$i Oberbegriff instantiell
551
       $$0 (DE-101)040315630 $$0 (DE-588)4031563-0 $$0 http://d-nb.info/gnd/4031563-0
        $$a Königswinter $$4 orta $$4 http://d-nb.info/standards/elementset/gnd#place $$w
       r $$i Ort $$9 X:1
551
       $$0 (DE-101)940796902 $$0 (DE-588)4336022-1 $$0 http://d-nb.info/gnd/4336022-1
       $$a Königswinter-Oberpleis $$4 orta $$4 http://d-nb.info/standards/elementset/gnd#
       place $$w r $$i Ort
670
       $$a Dehio (2005)
670
       $$a Dehio (1967)
670
       $$a Reclam
       $$a Wikipedia $b Stand: 19.01.2016 $u https://de.wikipedia.org/wiki/St._Pankratius_
670
678
       $$b Im 12. Jh. erbaute ehemalige Propsteikirche, die heute als katholische Pfarrkirche
       dient
```

↑ nach oben

GND-Erfassungshilfe Seite 9/9